

**Ausgabe 09/2007**

**September 2007**

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,**

**ihr erhaltet heute die September-Ausgabe des „BPR-INFOTELEGRAMMS“ mit Informationen aus der letzten Sitzung des Bezirkspersonalrats am 17.-18.09.2007.**

➤ **Personalhaushalt 2008**

Auf mittlere Sicht wird von der Zentrale ein „gesundes“ Maß an befristeten Arbeitsverhältnissen angestrebt.

In diesem Zusammenhang wird auch darauf hingewiesen, dass die Übernahme befristet Beschäftigter in ein Dauerarbeitsverhältnis immer unwahrscheinlicher wird. Hierbei wird auf die Tatsache verwiesen, dass diese Beschäftigungsverhältnisse von vorneherein auf „Endlichkeit“ angelegt sind.

➤ **In-Sich-Beurlaubung (ISB)**

Mit der E-Mail-Info POE vom 11.09.2007 hat die Zentrale klarstellende Hinweise zur ISB herausgegeben. So sollen u.a. alle antragsberechtigten Beamtinnen und Beamten bis Ende des Jahres umfassend mit einer auf ihren individuellen Einzelfall abgestimmten Beratung zwangsbeglückt werden. Die Durchführung und die Inhalte der Beratung sollen zur Personalakte genommen werden, ebenso die Ablehnung der „freiwilligen“ Antragstellung unter stichwortartiger Angabe der Gründe. Die Anträge und Ablehnungen werden mit einem Erfassungsbogen statistisch erfasst und von der Zentrale ausgewertet.

Der BPR hat bei diesem Verfahren erhebliche Bedenken und wird sich mit dem Thema weiter befassen.

Ergänzend sei erwähnt, dass die Zentrale diese Entscheidung zu der Antragstellung als „Richtungsentscheidung“ wertet, eine nachträgliche Änderung für die Zentrale also unter Umständen nicht in Frage kommt.

➤ **Optimierung Interner Service (OIS)**

Als Folge der Verbundbildung des Internen Service gibt es im Bereich der RD NSB z.Zt. noch 74 „offene Fälle“ (früher Überhänge genannt), die bis spätestens 30.06.2008 „gelöst“ werden müssen. Für ca. 50% der Kolleginnen und Kollegen scheint es schon Lösungsansätze zu geben.

➤ **Übernahme von Azubis**

Zwischen BPR und RD wurde wieder einmal die Problematik der Übernahme von Azubis durch die FamKa erörtert. Der BPR brachte mehr als deutlich seine Irritation zum Ausdruck, dass Azubi der Agenturen, die für Tätigkeiten der TE V uneingeschränkt als geeignet betrachtet werden von der FamKa bezüglich der Ausübung von Tätigkeiten der TE VI einem Auswahlverfahren unterzogen wurden.

Zum Glück hat der HPR diese Problematik aufgegriffen und neben anderen Problemen gegenüber dem Vorstand thematisiert und kritisiert. Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang, dass es sich bei den kritisierten Missständen um vorsätzliche Missachtung von Weisungen der Zentrale zur Übernahme von Azubis handelt.

Weiteres hierzu in den HPR-NEWS 8+9/2007.

➤ **FLOP (FLächenOPtimierung)**

Die Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen weist darauf hin, dass FLOP darf nicht zu Lasten der Barrierefreiheit gehen darf.

➤ **PEK ohne Beurteilungen**

Mit Verwunderung hat der BPR erfahren, dass die RD für die TE II und I Personalentwicklungskonferenzen durchführen will, obwohl die Beurteilungen für 2007 ausgesetzt sind (die Aussetzung der Beurteilung wirft kein gutes Licht auf das neue Personalentwicklungssystem).

Darauf angesprochen war von der RD zu hören, dass es das Ziel sei, im Vorjahr identifizierte Potentiale von Mitarbeiter/-innen konsequent zu nutzen und zu fördern, auch wenn die Regelbeurteilungen für 2007 ausgesetzt seien, man will also eine nachhaltige Personalentwicklung betreiben.

Hierzu seien auch die Agenturen aufgefordert worden.

Dieser fürsorgliche Aspekt im Handeln der RD wird vom BPR sehr begrüßt.

➤ **Zum Schluß sei noch erwähnt...**

...das mal jemand in Zeiten großer Sorge gesagt haben soll: „...und Sorge Dich nicht. Lächle und denke daran, es könnte schlimmer kommen.“

Also werden wir gute Miene zum bösen Spiel machen und lächeln und es wird...

*Wo die geistige Sonne tief steht  
werfen selbst Zwerge  
lange Schatten.*

Dieter Hildebrandt

Die Vorstandsmitglieder und Ausschusssprecher der  
**ver.di** - Gruppe im Bezirkspersonalrat

<b>Vorsitzender</b>	<b>Werner Beinlich</b>
<b>stellvertretende Vorsitzende</b>	<b>Gerlinde Kollmann</b>
<b>Vorstandsmitglied</b>	<b>Hans-Rainer Klanke</b>
<b>Vorstandsmitglied</b>	<b>Olaf Kleff</b>
<b>BPersVG</b>	<b>Ulrich Mietzner</b>
<b>Arbeits- und Beamtenrecht</b>	<b>Anne-Gret Duwendag</b>
<b>Personalhaushalt/Personalwirtschaft</b>	<b>Ahlich-Otto Pohl</b>
<b>Personalentwicklung/Gleichstellungsangelegenheiten/Beschäftigtenschutz</b>	<b>Andreas Kasten</b>
<b>EDV/Weiterentwicklung der IV-Systeme/Arbeitsschutz</b>	<b>Griseldis Lamping</b>
<b>Ad-hoc-Ausschuss „Alg II“</b>	<b>Doris Kaltenborn</b>
<b>Ad-hoc-Ausschuss „Neues Intranet“</b>	<b>Olaf Kleff</b>



Herausgegeben vom:  
 ver.di – Landesbezirk, Fachbereich Sozialversicherung, Fachgruppe Arbeitsverwaltung  
 Goseriende 10, 30159 Hannover, Tel. 0511 – 1 24 00 0  
 Presserechtlich verantwortlich: Rolf Behrens, Fachbereichsleiter Sozialversicherung  
 Redaktion: Olaf Kleff / Rolf Behrens  
**E-Mails zum „BPR-INFOTELEGRAMM“ bitte an:**  
**Olaf.Kleff@arbeitsagentur.de** oder **Rolf.Behrens@verdi.de**  
 ver.di Fachgruppe im Internet unter: <http://www.verdi-wir-in-der-rd-nsb.de>